Religion der Bergleute

Informationen für die Grundschule

- Die Arbeit der Bergleute war gefährlich - Gab es jemanden der sie beschützen konnte? - Berichte! Halte einen Vortrag. Informiere dich im Internet. ...

Die Heilige Barbara bei uns

Über Jahrhunderte hinweg prägte der Beruf des Bergmanns das Erwerbsleben im Siegerland und Westerwald. Die Arbeit in den Bergwerken war nicht ungefährlich. Gefahren durch Steinschläge, fehlerhaftes Schießen (Sprengungen), schlechte Wetter (Luft untertage), Wassereinbrüche, usw. bestanden oft. Der Glaube an den Schutz vor dem plötzlichen Tod führte zur Verehrung der heiligen Barbara. Sie wurde - wie bei mehr als 30 Berufsgruppen - auch bei den **Bergleuten zur Schutzpatronin**. Sie ist unter den 14 Nothelfern der katholischen Kirche die „Patronin eines guten Todes“. Zahlreiche Gedenktafeln, Fahnen, Bergbaumünzen, Figuren, Kirchenfenster und Bildnisse erinnern in unserer Region an die Verehrung der Heiligen Barbara.Heilige Barbara

---

Gebet vor der Einfahrt

Vor jeder Einfahrt in den Schieferstollen „Josefsglück“ in Brachbach wurde dieses Gebet von Otto Bätzing + gesprochen. Originalton und Video-Aufnahme des Barbaragebets

„Sankt Barbara du edle Braut, mein Leib und Seel sei dir vertraut, sowohl im Leben wie im Tod, komm mir zur Hilf in letzter Not, wenn sich die Seel vom Leibe trennt, so nimm sie auf in deine Händ, bewahre sie vor Höllenpein und führ sie in den Himmel ein. Amen.“

barbaragebet_audio.mp3

als .mpg4, sehen .....oder Gebet hören

Gebet zur Einfahrt Grube Füsseberg: „In den Schlünden der Tiefe wohnest du Gott wie über den Sternenhöhen, in Wolkengewittern ragt dein Gebot, in Klüften waltet dein Wehen, oh halte die Felsen mit Macht von einander, schirm uns vor der Teufen Gewalten und lass uns des Tages sonniges Land uns fröhliche Ausfahrt halten.“ Gebet hören...gesprochen von Hr. Eckermann ehemaliger Bergmann auf der Grube Füsseberg.

Barbaralegende

		Die christliche Legende berichtet, dass St. Barbara von Ihrem Vater, einem reichen heidnischen Griechen, in einem Turm gefangen gehalten wurde, um sie vom Christentum abzubringen. Sie flüchtete aber zu den Bergleuten in deren finsteren Stollen. Schließlich konnte sie die Dunkelheit nicht mehr ertragen, und obwohl sie wusste, dass der Vater sie draußen verhaften lassen würde, verließ sie die sichere Grube und erlitt den Märtyrertod.
Kurzfassung	Barbaralegende	

Woran erkenne ich die Heilige Barbara?

Turm	Kelch	Schwert	Kreuz	Palme	Druckvorlage

Wer genau hinschaut, kann die Heilige Barbara an verschiedenen Gegenständen (Symbole) erkennen. Eine genaue Beschreibung ist in der Druckvorlage zu finden.

Gebete

		Kindergebete überliefert aus der Familie des Bergmanns Heinrich Schmitz aus Obersteinebach und den Bergmannskindern aus Herdorf. Eine **Litanei** ist ein gemeinsames Bittgebet, bei dem ein Vorbeter Anrufungen Gottes oder der Heiligen vorträgt und die Gemeinde mit einer gleichbleibenden Bitte antwortet. **Gebet** - Gott, du hast der heiligen Barbara Kraft gegeben, bis in den Tod dir treu zu bleiben. Im Vertrauen auf ihre Fürsprache bitte ich dich: steh mir bei in jeder Not und Gefahr und stärke mich in der Stunde meines Todes. Amen.
Kindergebete	Litanei	

Barbara - Figuren

Die Haushamer Barbara kehrt nach Jahrzehnten in die Heimat zurück. Ende der 1970er-Jahre ließ ein Ingenieur für Metallurgie eine Statue der Heiligen Barbara mit dem Haushamer Förderturm bei einem Künstler in Gmund anfertigen. Jetzt ist sie nach einer langen Reise zurück. Die Heilige Barbara mit dem Haushamer Klenzeschacht begleitete Gerhard Rau bis nach Ostkanada. Dort war der aus dem Saarland stammende Diplom-Ingenieur und Experte für Metallurgie ab 1978 im Einsatz, um den Aufbau einer neuen Produktionsstätte für Eisenabbau zu betreuen. Die hölzerne Barbarafigur, die Rau kurz zuvor vom Gmunder Künstler und Bildhauer Quirin Roth hatte schnitzen lassen, war da natürlich mit im Reisegepäck. „Sie war seine Schutzpatronin“, erzählt sein Sohn Christoph Rau. Ihm hat es der Interessentenkreis Bergbaumuseum Hausham zu verdanken, dass die Heilige mehr als 45 Jahren wieder in ihrer Heimat angekommen ist: Rau vermachte sie dem Verein, nachdem sein Vater 2022 im Alter von 84Jahren gestorben war. Quelle: Merkus.de

Barbara Statue Friedrichshütte

Vom letzten erblasenen Eisen der Friedrichshütte in Herdorf wurden 1968 gußeiserne Barbarastatuen in der Stranguß-Abteilung gegossen. 1986 erhielt der Papst eine solche Statue.

Foto: L'Osservatore Romano

Dem Papst eine Herdorfer Barbara-Statue überreicht
Die Region Rhein-Wied-Sieg im Bistum Trier, zu der die katholischen Pfarreien des Oberkreises Altenkirchen gehören, unternahm im Oktober 1986 mit über 500 Teilnehmern, darunter mehr als 250 Sängerinnen und Sänger eine Rom-Wallfahrt.
Bei der Audienz auf dem Petersplatz überreichten die Pilger eine aus Eisen der Friedrichshütte gegossene Statue der hl. Barbara.

Die Verehrung der hl. Barbara

im Oberkreis Altenkirchen Auszüge als .pdf	Teil I	Teil II

Barbarafeier

	Zu Ehren der Schutzpatronin der Bergleute, der heiligen Barbara, veranstalten Gruben, Tunnelbaufirmen, Bergmannsvereine, … am 4. Dezember eine Barbarafeier. Barbarafeier
	Bilder der Bergparade in Freiberg / Sachsen
	Erklärung der Uniformformen der Bergparade Freiberg

Die Hl. Barbara ist u.a. Schutzpatronin der Bergleute und Bergleute begehen den 4. Dezember den Barbaratag mit einer Feier. **Das es dabei doch religiöse Unterschiede im Siegerland gab hatte ich nicht so im Blick.** So entfiel das sonst „übliche“ Barbarafest auf einigen Gruben des Siegerlandes, so z.B. „Grube Neue Haardt“ aus. Statt dessen wurde einmal im Jahr (reihum, an verschiedenen Standorten der Erzbergbau Siegerland) ein Bierzelt aufgestellt und „mit reichlich Bierfreimarken“ ein Umtrunk veranstaltet. Gibt es eine „Liste“ oder Dokumente von Barbarafeiern auf den verschiedenen Gruben des Siegerlandes?

Ein Freund schrieb mir zur „Barbara-Feier“ der Siegerländer Bergleute: „ …es gab ja eine Menge Schutzheilige der Bergleute, die Verehrung der Barbara kam wohl erst im 16. Jahrhundert richtig auf. Da die nassauischen Länder ja breits sehr früh reformiert wurden (ab 1532) gab es hier auch keine Heiligenverehrung mehr. Bei meinen umfangreichen Studium der nassauischen Bergbauakten habe ich nie einen Hinweis auf Barbarafeiern gefunden. Üblich war damals die Verköstigung der Bergleute zur Fastnacht oder seltener das Bergbier zu besonderen Anlässen.

Auch in preußischer Zeit habe ich noch keinen direkten Hinweis auf eine Barbarafeier im Siegerländer Bergbau gefunden. Im 20. Jahrhundert scheintes dann sowas als private Veranstaltung der Bergleute gegeben zu haben. Im katholisch geprägten Westerwälder , Herdorfer Bergbau sieht das natürlich anders aus.“

Danke Rolf! … aber warum gerade an Fastnacht ein Umtrunk (ein katholisches „Fest“ vor der Fastenzeit) von evangelischen Bergleuten ?? Das wirft Fragen zur Tradition des Siegerländer Bergbaus auf. Zu kalvinistisch, reformatorisch geprägt, zu arm, …?

Informationen Sekundarstufe

Die Heilige Barbara im Revier Die HELDEN-Werkstatt - Ein pädagogisches Projekt des LWL-Industriemuseums - bietet ein Unterrichtsmodul für das Fach Katholische Religion, Sekundarstufe I an. Es beinhaltet eine Unterrichtsreihe zur „Heiligen Barbara“, übersichtliche Anregungen, Verlaufsplan zu den Unterrichtsstunden und eine umfangreiche Materialsammlung mit Arbeitsblättern und Bildmaterial. heilige_barbara_lwl.pdf

Original-Link https://www.lwl.org/wim-download/PDF/HeldenReligion.pdf

---

Video

	Aufführung der Barbarageschichte der Mittelschule in Bad Aussee. Die Erklärung für die drei Fenster im Turm ab 7:15 Minuten)

Barbaramarsch

Mit dem originellen **Barbaramarsch** der Arbeitsgemeinschaft Bahnen und Bergbau **Bad Ems** wird in Bad Ems der Anmarschweg zur Arbeitsstelle der Bergleute und Hüttenarbeiter der Emser Blei- und Silberwerke nachvollzogen. Diese Nachtwanderung gehört zu den Aktivitäten des Bergbauvereins und hat keinen religiösen Barbara-Hintergrund. Informationen des Bergbaumuseums Bad Ems

---

Laterne St. Barbe

Auf einem Barbaramarsch in **Brassac les Mines** soll diese Laterne von Kindern mitgeführt worden sein. Die Lampe hat zwei Möglichkeiten um sie zu befestigen oder am Henkel zu tragen.

Weitere Hinweise

Barbara-Brauchtum und Gläubigkeit der Bergleute auch auf der Web-Seite des Fördervereins Schacht 3 von Sophia-Jacoba

Brauchtum Sophia-Jacoba, direkt als .pdf

Literatur

Nemitz, Rolfroderich und Thierse, Dieter: St. Barbara - Weg einer Heiligen durch die Zeit, Verlag Glückauf GmbH, Essen 1996

From:
http://karl-heupel.de/dokuwiki/ - **KarlHeupel**

Permanent link:
http://karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=heilige_barbara

Last update: **2024/01/14 15:00**